

Genunea Musculus

Wie ich zum Denken kam



Montrilac 2010

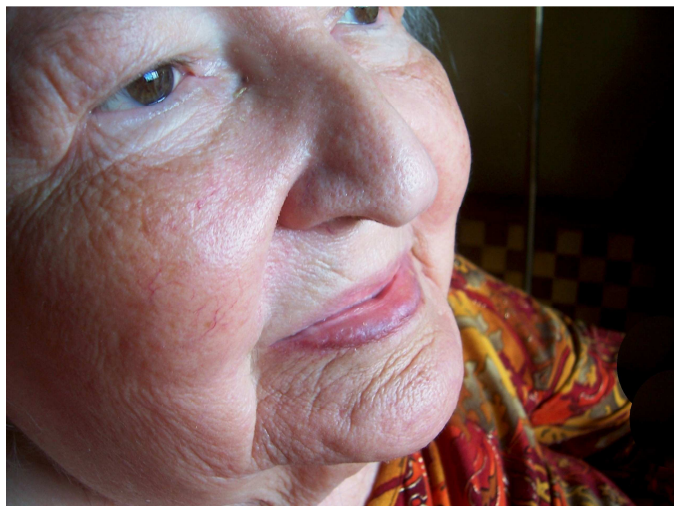
Diesen Text hat Genunea Musculus um 1977 geschrieben.



Genunea Musculus

Wie ich zum Denken kam

Komisch, ich erwachte zum Leben erst, nachdem ich meine 33-jährige Büro-Arbeitszeit niederlegt hatte, alleinblieb und mit Entsetzen feststellen mußte, daß meine Fähigkeiten, etwas Positives zu schaffen, nicht ausreichten. Betroffen stürzte ich mich ins süße „Far-Niente“ und begann aus Langeweile, mit mir zu sprechen, oder, besser gesagt, mich mit meinen monologischen Wortspielereien zu unterhalten. Dank der gesicherten Rente und dem geordneten Sozialversicherungswesen führe ich bis heute dieses amüsierte Dasein, habe mich gänzlich von allen sogenannten weiblichen Emanzipationen abgeschüttelt, die mich und meine grauen Zellen in der Vergangenheit unterdrückt hatten, lanciere ohne kommerzielle Absichten meine freien Gedanken für mich, meine Lieben aus Rumänien und, in aller Bescheidenheit, vielleicht auch für Euch.



Genunea Musculus

(Aufnahme vom 14. März 2007)